

Sehr geehrter Herr Vizekanzler und Bundesminister
für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport Andreas Babler,
sehr geehrter Herr Bundesminister für Finanzen Dr. Markus Marterbauer,

die Filmbranche Österreichs ist sich der Schwere der aktuellen Budgetlage bewusst und ist bereit, ihren Anteil zur Lösung dieser Misere beizutragen.

Die angedachten Einsparungen von 22 Millionen Euro bei ÖFI+, dem Finanzierungsmodell für österreichische Kinofilme, würden allerdings bedeuten, dass die heimischen Filmschaffenden alleine an die 60% der Sanierung des Kulturbudgets schultern sollen. Dies kommt einer Zerschlagung der Branche gleich, führt zu massivem Anstieg von Arbeitslosigkeit, zum Verlust heimischen Erzählens und Identität, ja zur permanenten Beschädigung eines ganzen Kulturzweiges!

Es hilft nicht dem Budget, nein, ganz im Gegenteil vergrößert es das Budgetloch nur noch weiter.

Denn jeder Euro, der in Film investiert wird, fließt mit 1,42 Euro in das Budget zurück.
Film ist nach wie vor eine der wenigen Kunstsparten, die auch hierzulande mehr Geld einspielt, als ausgegeben wird - die Wirtschaft also stärkt und mithilft, das Budget zu sanieren.

Die Darstellung, dass ÖFI+ rein ausländischen Filmemacher*innen genützt hätte und das Geld ins Ausland getragen wurde, ist unrichtig. Das Gegenteil ist der Fall: Die Förderschiene ÖFI+ ist eine der wichtigen Säulen der heimischen Filmwirtschaft. Ihr Wegbrechen würde die heimischen Kreativen mit voller Wucht treffen.

Sollten die Einsparungen beim Kulturbudget tatsächlich zu 60% die Filmschaffenden tragen müssen, steuern wir auf eine Situation zu, die auf längere Dauer keine heimischen Kinofilme hervorbringen wird. So würde der Markt tatsächlich von internationalen Produktionen übernommen werden. So gehen dem Kino österreichische Geschichten verloren, die kaum zurückzugewinnen sein werden. Das kann nicht im Sinne eines Kulturministeriums sein!

Die angekündigten Investment Obligations für Streamer sind kein Rettungsschirm, würden sie doch frühestens 2027 oder 2028 abgeschöpft werden können - und die zu erwartende Summe ist eine Unbekannte.

Das angedachte Einsparungsmodell ist ein großer Fehler!

Wir bedauern, dass es zu diesem Thema vorab keine ausführlicheren Gespräche mit der Branche gegeben hat. Bevor es zu spät ist, müssen wir dringend reden.

Wir laden Sie ein, gemeinschaftlich, und wie es in Ihrer Aussendung heißt: **ZUSAMMEN** eine bessere Lösung zu finden - für Österreichs Wirtschaft und seine Filmschaffenden.



Dachverband der österreichischen Filmschaffenden

Verbände

Austrian Composers Association ACOM	Interessengemeinschaft österreichischer Dokumentarfilm dok.at	Verband Österreichischer Casting Directors VOECD	Vereinigung österreichischer AufnahmeleiterInnen, ProduktionsleiterInnen und ProduktionskoordinatorInnen VÖAP
austrian editors association AEA	Leuchtkraft – Österreichischer Berufsverband für Filmlicht und Grip	Verband Österreichischer FilmausstatterInnen VÖF	
Drehbuchverband AUSTRIA	Österreichischer Regie-Verband ADA	Verband Österreichischer Filmschauspieler*innen VÖFS	
FC Gloria – Feminismus Vernetzung Film	Verband Filmregie Österreich	Verband Österreichischer Kameraleute AAC	
Filmmakeup Austrian Association of Film-Makeup, Hair and SFX Artists	Verband Green Film Consultants Austria VGFA	Verband Österreichischer RegieassistentInnen, ADs und Script Supervisor VORS	
Filmton Austria FTA Berufsvereinigung der Filmtonschaffenden Österreichs			

Unterstützer*innen

Alexander Absenger Veronika Albert Barbara Albert Verena Altenberger Christa Auderlitzky Kurdwin Ayub Jasmin Baumgartner Juliane Beer Helmut Berger Karin Berghammer Stefano Bernardin Clemens Berndorff Lillian Birnbaum Sandra Bohle	David Bohun Nathalie Borgers Wilbirg Brainin-Donnenberg Sebastian Brameshuber Ruth Brauer Kvam Kurt Brazda Konstanze Breitebner Christoph Brunner Brigitta Burger-Utzer Mario Canedo Julia Cencig Michael Cencig Thomas Clemens	Pavel Cuzuioc Hilde Dalik Stefanie Daubek Sabine Derflinger Milan Dor Alfred Dorfer Gerti Drassl Alexander Dumreicher-Ivanceanu Thea Ehrensperger Andrea Ernst Gerhard Ertl Jutta Fastian	Isabella Fellingner Severin Fiala Pierre-Emmanuel Finzi Wolfgang Fischer Lixi Frank Veronika Franz Andreas Frei Harald Friedl Michou Friesz Elisabeth Fritsche Christian Frosch Thomas Fürhapter Parisa Ghasemi Michael Glantschnig
---	---	--	--



Unterstützer*innen

Markus Glaser
Johannes Grenzfurthner
Martin Gschlacht
Josef Hader
Natalie Halla
Klaus Händl
Maria Happel
Mo Harawe
Jessica Hausner
André Heller
Peter Hengl
Sabine Hiebler
Pia Hierzegger
Doris Hindinger
Sophia Hochedlinger
Philipp Hochmair
Daniel Hoesl
Maria Hofstätter
Bernhard Holzhammer
Edgar Honetschlager
Mavie Hörbiger
Alexander Jagsch
Peter Jungk
Claudia Jüptner-Jonstorff
Brigitta Kanyaro
Thomas Kathriner
Daniel Kehlmann
Andreas Kiendl
Michael Kitzberger
Lilian Klebow
Ulrike Kofler
Leena Koppe
Walter Kordes

Claudia Kottal
Gabriele Kranzelbinder
Michael Kreihsl
Mike Kren
Marie Kreutzer
Anna Laimanee
Marie Luise Lehner
Stephanie Lexer
Martina List
Stefan Ludwig
Alexandra Makarova
Eva Maria Marold
Renate Martin
Brigitte Matula
Susanne Michel
Bady Minck
Birgit Minichmayr
Julia Mitterlehner
Johanna Moder
Marcel Mohab
Sudabeh Mortezaei
Wolfgang Murnberger
Adele Neuhauser
Julia Niemann
Cornelius Obonya
Nicholas Ofczarek
Michael Ostrowski
Robert Palfrader
Michael Palm
Peter Payer
Caroline Peters
Caspar Pfaundler
Agnes Pluch

Florian Pochlatko
Paul Poet
Jan Prazak
Andreas Prochaska
Anja Rabitsch
Daniel Rachnaev
Felix Rank
Stefanie Reinsperger
Sabrina Reiter
Kathrin Resetarits
Olivia Retzer
Arash T. Riahi
Arman T. Riahi
Sophie Rois
Evi Romen
Oliver Roskopf
Thomas Roth
Eva Roth
Manuel Rubey
Laurence Rupp
Stefan Ruzowitzky
Viktoria Salcher
Anja Salomonowitz
Robert Schabus
David Schalko
Elisabeth Scharang
Florian Scheuba
Markus Schleiner
Fanni Schneider
Doris Schretzmayer
Samuel Schultschik
Günter Schwaiger
Simon Schwarz

Michaela Schwentner
Gregor Seberg
Hans Seebacher
Ulrich Seidl
Julia Sobieszek
Verena Solitz
Eva Spreitzhofer
Kris Staber
Robert Stachel
Robert Stadlober
Erwin Steinhauer
Clara Stern
Thomas Stipsits
Ursula Strauss
Michael Sturminger
Aglaia Szyskowitz
Eva Testor
Margarete Tiesel
Elena Tikhonova
Georg Tiller
Klara Veegh
Patrick Vollrath
David Wagner
Lisa Weber
Katharina Weingartner
Lena Weiss
Bernhard Wenger
Virgil Widrich
Ralph Wieser
Elke Winkens
Claudia Wohlgenannt
Sandra Wollner

